



## SCHWYZER KANTONALER VOGELSCHUTZVERBAND

### Das Jahr 2011 im Rückblick

Unser Vogelschutzjahr startete am 23. Januar 2011 mit der Winterexkursion unter der Leitung von Sales Nussbaumer am Klingnauer Stausee. Sie war ein voller Erfolg sowohl was die Vögel als auch die Teilnehmer betraf. Am Vogelbestimmungswettbewerb vom 22. Mai 2011 nahmen 32 Vogelfreunde von sieben Sektionen teil. Es konnten 94 Arten gesichtet werden. Jahressieger ist die Sektion Siebnen mit 71 Arten. Da der Wettbewerb zum 10. Mal durchgeführt wurde, geht der Gesamtsieg an die Sektion Wasseramsel. Eine Anerkennung ging auch an die Sektion Blaumeise: Sie hatte über all die Jahre die meisten Teilnehmer. Der Vogelschutzverein Obermarch sorgte für einen heissen Grill und Getränke.

Im Mai wurde ich auch von einem privaten Landeigentümer in Rothenthurm kontaktiert, ob wir interessiert wären sein Parzelle abzukaufen. Nach diversen Abklärungen und Gesuchen ging der Landkauf der Parzelle, welche benachbart zu unseren bisherigen Parzellen liegt, am 3. November 2011 über die Bühne.

Am 19. Juni fand die Prüfung des Feldornithologie-Kurses statt. Alle 27 Kandidaten haben bestanden. Ein Grossteil mit über 100 Punkten. Am 20. August wurden dann in feierlichem Rahmen die Diplome übergeben.

In Rothenthurm wurden ab Mitte August wieder Vögel beringt. Lolo Frei und Corine Jeker waren neu als Beringerinnen dabei. In der öffentlichen Woche anfangs September waren viele Schulklassen und Gruppen vor Ort, jedoch wenige Einzelpersonen. Es wurden 152 Vögel und 32 Arten beringt.

Am 29. September führten wir eine Präsidentenkonferenz durch.  $\frac{3}{4}$  der Sektionen waren vertreten. Zuerst gab es ein Brainstorming für Ideen, was unser Verband im Jubiläumsjahr 2013 (80 Jahre) machen könnte. Die Ideen werden nun vom Vorstand weiterbearbeitet. Im zweiten Teil stellte ich meine Vision der Zukunft des Verbandes vor, welche einerseits eine Umbenennung und andererseits auch ein Überdenken der Strukturen beinhaltet. Die Präsidenten wurden gebeten, diese Vision in den Sektionsvorständen zu diskutieren.

Der Abschluss des Verbandsjahres bildete der Weiterbildungskurs Greifvogelbestimmung auf den Gurnigel im Oktober. Der Kurs war teilnehmermässig gut besucht und auch Anzahl gesichteter Greifvögel lässt sich sehen: Total konnten 136 ausgemacht werden, ausserdem natürlich noch viele weitere, Vogel-, Tier und Pflanzenarten – ein voller Erfolg.

Der Vorstand traf sich in 5 Vorstandssitzungen, im Juni kombiniert mit gemütlichem Grillieren am Zürichsee und im November mit einem Abschluss-Apero im Schlossstübli. Am 28. August nahm ich an der Präsidentenkonferenz und am 19. November an der Delegiertenversammlung des SVS teil, beide Male stand die Biodiversität im Wald im Zentrum.

Die Arbeiten in den Begleitgruppen der Nutzungsplanungen Schwantenu , Bödmeren/Silberer/Jägern und Lauerzersee wurden unter Beteiligung von Vertretern des SKV mehr oder weniger intensiv weitergeführt. Es zeigte sich einmal mehr, dass es eben mehr Nutzungsplanungen als Schutzplanungen sind.



## **SCHWYZER KANTONALER VOGELSCHUTZVERBAND**

Ich habe für den SUR eine Rechtsfall-Datenbank angelegt, auf der alle Rechtsfall-Dokumente der vergangenen 3 Jahre abgelegt und über einen geschützten Zugriff abrufbar sind. Die Aufwände für die Rechtsfälle sind im vergangenen Jahr massiv angestiegen, derzeit laufen Diskussionen über deren Finanzierung.

Anna K. Jehli, Präsidentin